



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Nord  
Bezirksversammlung

<b>Anfrage nach § 27 BezVG</b> öffentlich <b>Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN</b>	Drucksachen–Nr.: <b>20-6942</b>
	Datum: 27.05.2019 Aktenzeichen:

Beratungsfolge	
Gremium	Datum

**Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße:  
Was kostet uns der Wechselrichtungsverkehr?  
Ist er überhaupt noch notwendig?  
Anfrage gem. § 27 BezVG**

Sachverhalt:

Hamburg diskutiert erneut über Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße – laut Hamburger Abendblatt die einzige Strecke in Deutschland, auf der ein Wechselrichtungsverkehr vorhanden ist. Die GRÜNE Fraktion Nord befürwortet seit langem, diesen aufzuheben und den Straßenzug wie jede andere Straße auch zu jeder Zeit in beide Richtungen befahrbar zu machen – egal ob mit Auto oder Fahrrad.

Immer wieder ist zu hören, dass die Maxime „morgens zweispurig in die City hinein, ab mittags zweispurig wieder raus“ absolut notwendig sei, um chaotische Zustände im Verkehrsnetz der Hansestadt zu vermeiden. Die Straße könne bei Einspurigkeit gar nicht den gesamten Kfz-Verkehr aufnehmen.

Zugleich passieren immer wieder kleinere und größere Unfälle entlang der Strecke, von denen sicherlich nicht wenige auf den Wechselrichtungsverkehr zurückzuführen sind. Niemand aber redet in diesem Zusammenhang über die volkswirtschaftlichen Schäden oder sogar Schäden an Leib und Leben.

Dies vorausgeschickt fragen wir daher:

**Bedeutung, Verkehrsstärken, Sperrung**

1. Welche Bedeutung (sehr hoch, hoch, mittel, gering) kommt der Sierichstraße/ Herbert-Weichmann-Straße im Netz der Hamburger Hauptverkehrsstraßen zu? Welche Bedeutung hat sie im Vergleich zu anderen Einfallrouten des Bezirks wie Langenhorner

**Die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation beantwortet die Fragen 1 - 6 wie folgt:**

**Zu 1.:**

Bei dem Straßenzug Sierichstraße - Herbert-Weichmann-Straße handelt es sich um innerstädtische Hauptverkehrsstraßen (HVS) mit mittlerer bis hoher Bedeutung. Ein Vergleich mit anderen HVS bietet sich nicht an, da jede Straße ihre spezifischen Funktionen hat. Auch eine reine Betrachtung der Querschnittsbelastung des durchschnittlichen Werktages mit 11.000-15.000 Kfz pro Tag hilft bei der Einstufung nur bedingt. Im Straßenzug Sierichstraße - Herbert-Weichmann-Straße werden die Verkehre zeitlich und nach Richtung in zwei „Blöcke“ von 4 Uhr bis 12 Uhr und 12 Uhr bis 4 Uhr entsprechend ihrer Hauptlastrichtung aufgeteilt, sodass sich die Querschnittsbelastung nicht mit einer zweistreifigen Straße im Zweirichtungsverkehr vergleichen lässt.

Die Aufhebung dieser „unechten Einbahnstraße“ würde dazu führen, dass die erforderliche Leistungsfähigkeit des Straßenzuges zu den Spitzenstunden stark eingeschränkt werden würde, da keine Aufstellflächen für abbiegende Fahrzeuge vorhanden sind und auch nicht angelegt werden können. Verlagerte Verkehre würden den Straßenzug Mühlenkamp-Hofweg zusätzlich belasten und die Busoptimierungsmaßnahmen in diesem Bereich konterkarieren.

2. Welche Verkehrsstärken weisen die Sierichstraße und die Herbert-Weichmann-Straße auf?  
Bitte ggf. nach Abschnitten/Knotenpunkten sowie Wochenend-/Sonn- und Werktagen differenzieren sowie -sofern vorhanden- Daten seit 2008 beifügen.

**Zu 2.:**

Für die vorliegenden Verkehrsstärken für die Sierichstraße sowie die Herbert-Weichmann-Straße siehe Anlage 1.

Angegeben wurde jeweils die durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV, Montag bis Sonntag) sowie die durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke an Werktagen (DTVw, Montag bis Freitag). Der Schwerverkehrsanteil (SV-Anteil) bezieht sich auf alle Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 t. Verkehrsstärken an Wochenenden und Sonntagen liegen nicht vor.

Für das Jahr 2018 liegen die Durchschnittswerte noch nicht vor.

3. Welche Verkehrsstärken weist die nördlich an die Sierichstraße anschließende Bebelallee auf?  
Bitte ggf. nach Abschnitten/Knotenpunkten sowie Wochenend-/Sonn- und Werktagen differenzieren sowie -sofern vorhanden- Daten seit 2008 beifügen.

**Zu 3.:**

Siehe Anlage 2

Im Übrigen siehe Antwort zu 2.

4. Welche Verkehrsstärken weist die ebenfalls lediglich einspurige, erst vor wenigen Jahren umgebaute Ausfallstraße Fuhlsbüttler Straße auf?  
Bitte ggf. nach Abschnitten/Knotenpunkten sowie Wochenend-/Sonn- und Werktagen differenzieren sowie -sofern vorhanden- Daten seit 2008 beifügen.

**Zu 4.:**

Siehe Anlage 3.

Im Übrigen siehe Antwort zu 2.

5. Welche Verkehrsstärken weist der benachbarte, einspurige Straßenzug Papenhuder Straße-Hofweg-Mühlenkamp auf?  
Bitte ggf. nach Abschnitten/Knotenpunkten sowie Wochenend-/Sonn- und Werktagen differenzieren sowie -sofern vorhanden- Daten seit 2008 beifügen.

#### **Zu 5.:**

Siehe Anlage 4.

Im Übrigen siehe Antwort zu 2.

6. Ende Juni wird eine umbaubedingte Vollsperrung des Nordendes der Sierichstraße erfolgen. Der Wechselrichtungsverkehr wird zwischen Hudtwalckerstraße und Maria-Louisen-Straße aufgehoben. Es ist anzunehmen, dass vor Festlegung einer solchen Sperrung intensive Überlegungen zu Ausweichverkehren angestellt wurden. Welche Auswirkungen auf die Verkehrsstärken wird die Sperrung voraussichtlich auf Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße haben? Bitte erläutern und zumindest eine Größenordnung der Verkehrsstärke angeben.  
Mit welchen Ausweichverkehren wird gerechnet? Bitte erläutern und Größenordnung sowie Verlauf der Ausweichverkehre nennen.

#### **Zu 6.:**

Durch die Baumaßnahme wird es zu Verkehrsverlagerungen in das umgebende Straßennetz kommen. Für baustellenbedingte und daher zeitlich begrenzte Sperrungen / Verkehrseinschränkungen werden in der Regel keine Verkehrsuntersuchungen des umliegenden Netzes durchgeführt. Daher liegen keine Daten im Sinne der Fragestellung vor.

Bei zu hoher Verkehrsbeeinträchtigung im umliegenden Straßennetz, können verkehrslenkende Maßnahmen ergriffen werden. Die notwendigen Beobachtungen werden in der Regel vom örtlichen Polizeikommissariat oder / und von der Verkehrsleitzentrale durchgeführt.

#### **Unfalllage**

7. Wie viele Pkw- Lkw-, Motorrad-, Fahrrad- und Fußgänger\*innen-Unfälle gab es im Zeitraum 2013 bis heute entlang Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße?
8. Bitte aufschlüsseln nach Ursache, Hauptunfallverursacher\*in, Art des Schadens (Tod, schwere bzw. leichte Verletzung, Sachschaden) Bitte ggf. nach Abschnitten/Knotenpunkten sowie Wochenend-/Sonn- und Werktagen differenzieren sowie -sofern vorhanden- Daten seit 2008 beifügen.
9. Wie viele Pkw- Lkw-, Motorrad-, Fahrrad- und Fußgänger\*innen-Unfälle gab es im Zeitraum 2013 bis heute entlang Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße, die eindeutig, wahrscheinlich oder überwiegend auf die Tatsache eines Wechselrichtungsverkehrs auf dieser Strecke zurückzuführen sind?  
Bitte prozentualen Anteil an *allen Unfällen* angeben sowie aufschlüsseln nach Ursache, Hauptunfallverursacher\*in, Art des Schadens (Tod, schwere bzw. leichte Verletzung, Sachschaden)
10. Lässt sich der Sachschaden, der durch die unter 5. genannten Unfälle entstand, monetär in etwa beziffern? Falls ja, bitte je Jahr seit 2013 eine Zahl angeben.
11. Voraussichtlich welcher Anteil der unter 9. genannten Unfälle und des unter 10. benannten Sachschadens ließe sich durch eine Aufhebung des Wechselrichtungsverkehrs vermeiden?

12. Welche Änderungen an der Bauplanung der im Juni umzugestaltenden Kreuzung Hudt-  
walckerstraße-Bebelallee-Sierichstraße wären notwendig, um diese fit für den Normal-  
verkehr ohne wechselnde Fahrrichtung zu machen? Bitte grob einschätzen.
13. Wäre das Museum für Hamburgische Geschichte bereit, eines der im Falle einer Um-  
stellung von Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße auf „Normalverkehr“ über-  
flüssigen Wechselrichtungsschilder in seine Bestand zu übernehmen?

**Die Antwort der Polizei Hamburg zu den Fragen 7 – 13 ist als Anlage beigefügt.**

*Bezirksabgeordnete* Michael Werner-Boelz, Ingo Hemesath, Sina Imhof, Dr. Anil Kaputanoğlu,  
Timo B. Kranz, Carmen Möller, Christoph Reiffert, Michael Schilf, Tanja Schmedt auf der Gүн-  
ne, Thorsten Schmidt, Carmen Wilckens

Anlage/n:

Keine

Zählstelle	Bezeichnung	Kategorie	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
2945	Sierichstraße südöstlich Hudtwalckerstraße	DTV (Kfz/24h)	10.000	11.000	11.000	11.000	10.000	10.000	10.000	10.000	11.000	10.000
		DTVw (Kfz/24h)	11.000	12.000	13.000	12.000	11.000	12.000	12.000	11.000	12.000	12.000
		SV-Anteil am DTVw (%)	3	2	2	2	2	2	2	2	2	2
7029-1	Sierichstraße nordwestlich Maria-Louisen-Straße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	-	-	11.000	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	-	-	12.000	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
7029-5	Sierichstraße südöstlich Maria-Louisen-Straße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	-	-	12.000	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	-	-	13.000	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
3222	Herbert-Weichmann-Straße nördlich Am Langenzug	DTV (Kfz/24h)	14.000	14.000	14.000	14.000	13.000	14.000	13.000	13.000	13.000	13.000
		DTVw (Kfz/24h)	16.000	15.000	15.000	16.000	15.000	15.000	15.000	14.000	14.000	14.000
		SV-Anteil am DTVw (%)	3	3	3	4	3	3	3	3	2	2

DTV: Durchschnittliche tägliche Kfz-Verkehrsstärke (Montag-Sonntag)

DTVw: Durchschnittliche tägliche Kfz-Verkehrsstärke an Werktagen (Montag-Freitag)

SV-Anteil: Schwerverkehrsanteil, alle Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen

Zählstelle	Bezeichnung	Kategorie	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
6227-2	Bebelallee nördlich Hudtwalckerstraße	DTV (Kfz/24h)	-	15.000	-	-	-	-	-	-	-	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	17.000	-	-	-	-	-	-	-	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
6028-6	Bebelallee südlich Meenkweise	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	13.000	-	-	-	-	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	15.000	-	-	-	-	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
6028-2	Bebelallee nördlich Meenkweise	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	18.000	-	-	-	-	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	20.000	-	-	-	-	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-
6029-7	Bebelallee südwestlich Wilhelm-Metzger-Straße	DTV (Kfz/24h)	-	-	17.000	-	-	-	-	-	-	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	19.000	-	-	-	-	-	-	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
6029-3	Bebelallee nordöstlich Wilhelm-Metzger-Straße	DTV (Kfz/24h)	-	-	6.000	-	-	-	-	-	-	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	7.000	-	-	-	-	-	-	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
6077-8	Bebelallee westlich Hindenburgstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.000
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7.000
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1

DTV: Durchschnittliche tägliche Kfz-Verkehrsstärke (Montag-Sonntag)

DTVw: Durchschnittliche tägliche Kfz-Verkehrsstärke an Werktagen (Montag-Freitag)

SV-Anteil: Schwerverkehrsanteil, alle Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen

Zählstelle	Bezeichnung	Kategorie	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
2326	Fuhlsbüttler Straße südlich Wellingsbütteler Landstraße	DTV (Kfz/24h)	39.000	40.000	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000	38.000	38.000	
		DTVw (Kfz/24h)	44.000	45.000	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000	41.000	42.000
		SV-Anteil am DTVw (%)	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
6142-2	Fuhlsbüttler Straße nördlich Alsterdorfer Straße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	32.000	32.000	-	-	
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	36.000	35.000	-	-	
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	-	4	4	-	-	
6142-6	Fuhlsbüttler Straße südlich Alsterdorfer Straße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	31.000	30.000	-	-	
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	34.000	33.000	-	-	
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	-	4	4	-	-	
6070-2	Fuhlsbüttler Straße nördlich Rübenkamp	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	30.000	29.000	28.000	-	
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	33.000	32.000	31.000	-	
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	-	4	5	4	-	
6070-6	Fuhlsbüttler Straße südlich Rübenkamp	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	28.000	26.000	26.000	-	
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	31.000	29.000	28.000	-	
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	-	5	5	4	-	
6082-2	Fuhlsbüttler Straße nördlich Hebebrandstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	29.000	-	27.000	-	27.000	-	
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	33.000	-	30.000	-	30.000	-	
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	4	-	5	-	4	-	
6082-6	Fuhlsbüttler Straße südlich Hebebrandstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	23.000	-	21.000	-	22.000	-	
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	26.000	-	23.000	-	24.000	-	
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	6	-	6	-	6	-	
2336	Fuhlsbüttler Straße südlich Meister-Bertram-Straße	DTV (Kfz/24h)	23.000	23.000	23.000	22.000	23.000	23.000	23.000	22.000	21.000	21.000	
		DTVw (Kfz/24h)	26.000	26.000	26.000	25.000	25.000	26.000	25.000	24.000	24.000	23.000	
		SV-Anteil am DTVw (%)	6	6	6	6	6	5	5	6	6	6	
6111-2	Fuhlsbüttler Straße nördlich Lauensteinstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	24.000	-	-	-	-	-	
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	27.000	-	-	-	-	-	
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	
6655-6	Fuhlsbüttler Straße südlich Dennerstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	16.000	-	-	-	-	-	
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	17.000	-	-	-	-	-	
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	
6576-2	Fuhlsbüttler Straße nördlich Hellbrookstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	16.000	-	-	-	
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	18.000	-	-	-	
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	
6576-5	Fuhlsbüttler Straße südöstlich Hellbrookstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	10.000	-	-	-	
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	11.000	-	-	-	
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	

7229-2	Fuhlsbüttler Straße nördlich Bramfelder Straße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9.000	
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10.000
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9

DTV: Durchschnittliche tägliche Kfz-Verkehrsstärke (Montag-Sonntag)

DTVw: Durchschnittliche tägliche Kfz-Verkehrsstärke an Werktagen (Montag-Freitag)

SV-Anteil: Schwerverkehrsanteil, alle Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen



Zählstelle	Bezeichnung	Kategorie	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
6951-5	Mühlenkamp südöstlich Semperstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	-	8.000	9.000	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	-	9.000	10.000	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8
6612-1	Mühlenkamp nordwestlich Poelchaukamp	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	8.000	-	-	-	9.000	9.000	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	9.000	-	-	-	9.000	10.000	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	7	-	-	-	-	7	9
6611-1	Mühlenkamp nordwestlich Gertigstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	13.000	-	-	-	13.000	12.000	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	15.000	-	-	-	15.000	13.000	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	5	-	-	-	-	5	7
6611-5	Mühlenkamp südöstlich Gertigstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	11.000	-	-	-	10.000	12.000	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	12.000	-	-	-	11.000	13.000	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	6	-	-	-	-	6	7
3216	Hofweg südlich Körnerstraße	DTV (Kfz/24h)	13.000	13.000	13.000	14.000	14.000	13.000	14.000	14.000	14.000	13.000
		DTVw (Kfz/24h)	14.000	14.000	15.000	15.000	15.000	14.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		SV-Anteil am DTVw (%)	6	5	5	5	5	6	6	6	6	6
7094-2 / 6661-2	Hofweg nördlich Grillparzerstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	12.000	-	-	-	-	11.000*
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	14.000	-	-	-	-	12.000*
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	6	-	-	-	-	7*
7094-6	Hofweg südlich Grillparzerstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9.000*
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10.000*
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6*
6662-2	Hofweg nördlich Karlstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	10.000	-	-	-	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	11.000	-	-	-	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-
6662-6	Hofweg südlich Karlstraße	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	9.000	-	-	-	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	-	10.000	-	-	-	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-
6626-1	Hofweg nordwestlich Uhlenhorster Weg	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	8.000	-	-	-	-	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	9.000	-	-	-	-	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-
6626-6	Papenhuder Straße südlich Uhlenhorster Weg	DTV (Kfz/24h)	-	-	-	-	5.000	-	-	-	-	-
		DTVw (Kfz/24h)	-	-	-	-	6.000	-	-	-	-	-
		SV-Anteil am DTVw (%)	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-

DTV: Durchschnittliche tägliche Kfz-Verkehrsstärke (Montag-Sonntag)

DTVw: Durchschnittliche tägliche Kfz-Verkehrsstärke an Werktagen (Montag-Freitag)

SV-Anteil: Schwerverkehrsanteil, alle Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen

\*: Verkehr durch Baustelle beeinflusst



**POLIZEI**  
Hamburg

Verkehrsdirektion, Postfach 60 02 80, 22202 Hamburg

Geschäftsstelle der  
Bezirksversammlung Hamburg Nord

per E-Mail

**Verkehrsdirektion**  
**VD 01**

Bruno-Georges-Platz 1  
22297 Hamburg  
Telefon 040 Telefax

Sachbearbeiter  
Aktenzeichen 19721/2019

5. Juli 2019

**Anfrage nach § 27 BezVG**  
**Wechselrichtungsverkehr Sierichstraße und Herbert-Weichmann-Straße, Drs. 20-6942**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die oben genannte Anfrage ist der Verkehrsdirektion zur Beantwortung übermittelt worden.

Die Verkehrsunfalldaten sind anhand einer Abfrage der Unfalldatenbank Elektronische Unfalltypensteckkarte (Euska) vom 13. Juni 2019 ermittelt worden.

Bis zum Jahr 2008 wurden Verkehrsunfalldaten in der Verkehrsunfalldatenbank UDEF0 (Unfall-datenerfassung und -forschung) zu einem Großteil nicht georeferenziert gespeichert, insbesondere bei Verkehrsunfällen (VU) mit ausschließlich Sachschaden. Bei der Migration der UDEF0-Daten zur Verkehrsunfalldatenbank Euska konnten nicht alle Daten nachträglich mit Geodaten versehen werden. Auswertungen mit Daten bis einschließlich 2008 sind somit nicht belastbar.

Dies vorausgeschickt beantwortet die Verkehrsdirektion die Fragen wie folgt:

**zu Frage 7.)**

Im Zeitraum vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2018 wurden insgesamt 757 VU registriert.

In der folgenden Tabelle wird die Anzahl der VU mit jeweils mindestens einem Beteiligten der jeweiligen Verkehrsbeteiligungsart dargestellt. Durch diese Art der Auflistung sind Mehrfachzählungen von VU möglich.

<b>Verkehrsbeteiligung</b>	<b>Anzahl VU 2013 bis 2018</b>
Pkw	727
Lkw	99
Motorrad	23
Fahrrad	68
Fußgänger	11

**zu Frage 8.)**

Im Zeitraum vom 01.01.2008 bis zum 31.12.2018 wurden insgesamt 1.532 VU registriert. Diese schlüsseln sich gemäß der Fragestellung wie folgt auf:

Verkehrsunfälle mit PKW-Beteiligung

<b>Hauptunfallursache des Hauptunfallverursachers</b>	
<b>Ursachengruppe</b>	<b>Anzahl VU 2013 bis 2018</b>
Nebeneinanderfahren	177
Abbiegen	88
Wenden/Rückwärtsfahren	78
Abstand	53
Vorfahrt/Vorrang	51
Geschwindigkeit	29
Einfahren	12
Straßenbenutzung	11
Rotlichtverstoß	11
Ruhender Verkehr	11
Überholen	8
Vorbeifahren	3
Verkehrstüchtigkeit	1
Fehlverhalten gegenüber Fußgänger	1
Sonstige Fehler des Fahrzeugführers	192
Sonstiger Fußgängerfehler	1

<b>Hauptunfallursache des Hauptunfallverursachers</b>	
<b>Ursachengruppe</b>	<b>Anzahl VU 2008 bis 2012</b>
Nebeneinanderfahren	132
Abbiegen	112
Wenden/Rückwärtsfahren	64
Abstand	57
Vorfahrt/Vorrang	47
Geschwindigkeit	36
Einfahren	21
Ruhender Verkehr	15
Rotlichtverstoß	13
Überholen	13
Straßenbenutzung	8
Fahrbahnüberquerung durch Fußgänger	4
Sonstiger Fußgängerfehler	3
Vorbeifahren	2
Verkehrstüchtigkeit	2
Sonstige Fehler des Fahrzeugführers	206
Sonstiger Fußgängerfehler	3

<b>Verkehrsbeteiligung des Hauptunfallverursachers</b>	<b>Anzahl 2013 bis 2018</b>
Pkw	578
Lkw	60
Sonstiges Fahrzeug/ohne Angabe	54
Fahrrad/Pedelec	24
Mofa/Moped/E-Bike	4
Bus	2
Sonstiges Kfz	2
Krad	2
Fußgänger	1

<b>Verkehrsbeteiligung des Hauptunfallverursachers</b>	<b>Anzahl 2008 bis 2012</b>
Pkw	590
Lkw	60
Sonstiges Fahrzeug/ohne Angabe	56
Fahrrad/Pedelec	16
Fußgänger	6
Bus	5
Sonstiges Kfz	3
Krad	2
Mofa/Moped/E-Bike	2

<b>Anzahl VU 2013 bis 2018 mit</b>			
<b>Getöteten</b>	<b>Schwerverletzten</b>	<b>Leichtverletzten</b>	<b>Sachschaden</b>
-	9	94	624

<b>Anzahl VU 2008 bis 2012 mit</b>			
<b>Getöteten</b>	<b>Schwerverletzten</b>	<b>Leichtverletzten</b>	<b>Sachschaden</b>
3	4	109	624

<b>Wochentage</b>	<b>Anzahl VU 2013 bis 2018</b>
Sonntag	64
Montag	95
Dienstag	125
Mittwoch	128
Donnerstag	113
Freitag	120
Samstag	82

<b>Wochentage</b>	<b>Anzahl VU 2008 bis 2012</b>
Sonntag	66
Montag	119
Dienstag	118
Mittwoch	115
Donnerstag	113
Freitag	122
Samstag	87

Verkehrsunfälle mit LKW-Beteiligung

<b>Hauptunfallursache des Hauptunfallverursachers</b>	
<b>Ursachengruppe</b>	<b>Anzahl VU 2013 bis 2018</b>
Nebeneinanderfahren	25
Wenden/Rückwärtsfahren	16
Abbiegen	7
Vorfahrt/Vorrang	6
Abstand	4
Ruhender Verkehr	4
Geschwindigkeit	3
Einfahren	3
Straßenbenutzung	1
Sonstige Fehler des Fahrzeugführers	30

<b>Hauptunfallursache des Hauptunfallverursachers</b>	
<b>Ursachengruppe</b>	<b>Anzahl VU 2008 bis 2012</b>
Nebeneinanderfahren	21
Abbiegen	12
Wenden/Rückwärtsfahren	11
Abstand	7
Geschwindigkeit	5
Einfahren	3
Vorfahrt/Vorrang	2
Ruhender Verkehr	2
Überholen	1
Fehlverhalten gegenüber Fußgänger	1
Sonstige Fehler des Fahrzeugführers	29

<b>Verkehrsbeteiligung des Hauptunfallverursachers</b>	<b>Anzahl 2013 bis 2018</b>
Lkw	70
Mofa/Moped/E-Bike	1
Pkw	27

<b>Verkehrsbeteiligung des Hauptunfallverursachers</b>	<b>Anzahl 2008 bis 2012</b>
Lkw	74
Pkw	18
Sonstiges Fahrzeug/ohne Angabe	2

<b>Anzahl VU 2013 bis 2018 mit</b>			
<b>Getöteten</b>	<b>Schwerverletzten</b>	<b>Leichtverletzten</b>	<b>Sachschaden</b>
-	3	7	89

<b>Anzahl VU 2008 bis 2012 mit</b>			
<b>Getöteten</b>	<b>Schwerverletzten</b>	<b>Leichtverletzten</b>	<b>Sachschaden</b>
-	-	7	87

<b>Wochentage</b>	<b>Anzahl VU 2013 bis 2018</b>
Sonntag	5
Montag	12
Dienstag	20
Mittwoch	19
Donnerstag	19
Freitag	17
Samstag	7

<b>Wochentage</b>	<b>Anzahl VU 2008 bis 2012</b>
Sonntag	1
Montag	22
Dienstag	20
Mittwoch	13
Donnerstag	19
Freitag	14
Samstag	5

Verkehrsunfälle mit Motorrad-Beteiligung

<b>Hauptunfallursache des Hauptunfallverursachers</b>	
<b>Ursachengruppe</b>	<b>Anzahl VU 2013 bis 2018</b>
Nebeneinanderfahren	4
Abstand	3
Geschwindigkeit	2
Ruhender Verkehr	2
Überholen	2
Abbiegen	1
Einfahren	1
Rotlichtverstoß	1
Straßenbenutzung	1
Vorfahrt/Vorrang	1
Wenden/Rückwärtsfahren	1
Sonstige Fehler des Fahrzeugführers	4

<b>Hauptunfallursache des Hauptunfallverursachers</b>	
<b>Ursachengruppe</b>	<b>Anzahl VU 2008 bis 2012</b>
Abbiegen	4
Nebeneinanderfahren	4
Abstand	1
Rotlichtverstoß	1
Straßenbenutzung	1
Vorfahrt/Vorrang	1
Sonstige Fehler des Fahrzeugführers	7

<b>Verkehrsbeteiligung des Hauptunfallverursachers</b>	<b>Anzahl 2013 bis 2018</b>
Pkw	11
Mofa/Moped/E-Bike	6
Krad	4
Lkw	2

<b>Verkehrsbeteiligung des Hauptunfallverursachers</b>	<b>Anzahl 2008 bis 2012</b>
Pkw	10
Mofa/Moped/E-Bike	5
Krad	3
Fahrrad/Pedelec	1

<b>Anzahl VU 2013 bis 2018 mit</b>			
<b>Getöteten</b>	<b>Schwerverletzten</b>	<b>Leichtverletzten</b>	<b>Sachschaden</b>
-	3	8	12

<b>Anzahl VU 2008 bis 2012 mit</b>			
<b>Getöteten</b>	<b>Schwerverletzten</b>	<b>Leichtverletzten</b>	<b>Sachschaden</b>
-	4	9	6

<b>Wochentage</b>	<b>Anzahl VU 2013 bis 2018</b>
Sonntag	4
Montag	1
Dienstag	6
Mittwoch	6
Donnerstag	1
Freitag	4
Samstag	1

<b>Wochentage</b>	<b>Anzahl VU 2008 bis 2012</b>
Sonntag	1
Montag	1
Dienstag	4
Mittwoch	5
Donnerstag	3
Freitag	4
Samstag	1

#### Verkehrsunfälle mit Fahrrad-Beteiligung

<b>Hauptunfallursache des Hauptunfallverursachers</b>	
<b>Ursachengruppe</b>	<b>Anzahl VU 2013 bis 2018</b>
Vorfahrt/Vorrang	15
Abbiegen	8
Straßenbenutzung	4
Geschwindigkeit	3
Fahrbahnüberquerung durch Fußgänger	3
Ruhender Verkehr	3
Rotlichtverstoß	3
Einfahren	2
Fehlverhalten gegenüber Fußgänger	2
Überholen	2
Sonstige Fehler des Fahrzeugführers	23

<b>Hauptunfallursache des Hauptunfallverursachers</b>	
<b>Ursachengruppe</b>	<b>Anzahl VU 2008 bis 2012</b>
Vorfahrt/Vorrang	21
Abbiegen	9
Ruhender Verkehr	8
Einfahren	5
Rotlichtverstoß	4
Überholen	4
Straßenbenutzung	2
Verkehrstüchtigkeit	1
Geschwindigkeit	1
Wenden/Rückwärtsfahren	1
Fahrbahnüberquerung durch Fußgänger	1
Sonstige Fehler des Fahrzeugführers	15
Sonstiger Fußgängerfehler	1

<b>Verkehrsbeteiligung des Hauptunfallverursachers</b>	<b>Anzahl 2013 bis 2018</b>
Fahrrad/Pedelec	32
Pkw	26
Sonstiges Fahrzeug/ohne Angabe	3
Lkw	3
Fußgänger	3
Mofa/Moped/E-Bike	1

<b>Verkehrsbeteiligung des Hauptunfallverursachers</b>	<b>Anzahl 2008 bis 2012</b>
Pkw	46
Fahrrad/Pedelec	23
Lkw	2
Fußgänger	1
Krad	1
Sonstiges Fahrzeug/ohne Angabe	1

<b>Anzahl VU 2013 bis 2018 mit</b>			
<b>Getöteten</b>	<b>Schwerverletzten</b>	<b>Leichtverletzten</b>	<b>Sachschaden</b>
-	1	49	18

<b>Anzahl VU 2008 bis 2012 mit</b>			
<b>Getöteten</b>	<b>Schwerverletzten</b>	<b>Leichtverletzten</b>	<b>Sachschaden</b>
1	4	51	18

<b>Wochentage</b>	<b>Anzahl VU 2013 bis 2018</b>
Sonntag	5
Montag	9
Dienstag	17
Mittwoch	8
Donnerstag	11
Freitag	11
Samstag	7

<b>Wochentage</b>	<b>Anzahl VU 2008 bis 2012</b>
Sonntag	5
Montag	13
Dienstag	17
Mittwoch	6
Donnerstag	12
Freitag	14
Samstag	7

Verkehrsunfälle mit Fußgänger-Beteiligung

<b>Hauptunfallursache des Hauptunfallverursachers</b>	
<b>Ursachengruppe</b>	<b>Anzahl VU 2013 bis 2018</b>
Fahrbahnüberquerung durch Fußgänger	3
Fehlverhalten gegenüber Fußgänger	3
Straßenbenutzung	2
Wenden/Rückwärtsfahren	1
Abbiegen	1
Sonstiger Fußgängerfehler	1



<b>Hauptunfallursache des Hauptunfallverursachers</b>	
<b>Ursachengruppe</b>	<b>Anzahl VU 2008 bis 2012</b>
Fahrbahnüberquerung durch Fußgänger	5
Fehlverhalten gegenüber Fußgänger	5
Wenden/Rückwärtsfahren	2
Geschwindigkeit	1
Nebeneinanderfahren	1
Sonstige Fehler des Fahrzeugführers	2
Sonstiger Fußgängerfehler	2

<b>Verkehrsbeteiligung des Hauptunfallverursachers</b>	<b>Anzahl 2013 bis 2018</b>
Fahrrad/Pedelec	4
Fußgänger	4
Pkw	3

<b>Verkehrsbeteiligung des Hauptunfallverursachers</b>	<b>Anzahl 2008 bis 2012</b>
Fußgänger	7
Pkw	7
Lkw	3
Sonstiges Fahrzeug/ohne Angabe	1

<b>Anzahl VU 2013 bis 2018 mit</b>			
<b>Getöteten</b>	<b>Schwerverletzten</b>	<b>Leichtverletzten</b>	<b>Sachschaden</b>
-	1	9	1

<b>Anzahl VU 2008 bis 2012 mit</b>			
<b>Getöteten</b>	<b>Schwerverletzten</b>	<b>Leichtverletzten</b>	<b>Sachschaden</b>
2	-	11	5

<b>Wochentage</b>	<b>Anzahl VU 2013 bis 2018</b>
Sonntag	2
Montag	3
Dienstag	3
Mittwoch	-
Donnerstag	3
Freitag	-
Samstag	-

<b>Wochentage</b>	<b>Anzahl VU 2008 bis 2012</b>
Sonntag	2
Montag	4
Dienstag	2
Mittwoch	1
Donnerstag	2
Freitag	3
Samstag	4

zu Frage 9.)

Die Beantwortung der Frage würde eine Einzelbetrachtung aller in der Antwort zu 7. genannten Verkehrsunfälle notwendig machen. Dieses ist mit einem vertretbaren Aufwand in der für die Beantwortung dieser Parlamentarischen Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich.

Nach polizeilicher Erfahrung handelt es sich bei Verkehrsunfällen, die in Zusammenhang mit dem Wechselrichtungsverkehr gebracht werden können, in erster Linie um Konflikte zwischen aus dem rechten Fahrstreifen nach links abbiegenden und überholenden Kraftfahrzeugen. Diese Verkehrsunfälle werden immer wieder, aber aus polizeilicher Sicht in keiner außergewöhnlich hohen Anzahl festgestellt. Darüber hinaus wurde bisher keine wesentliche Anzahl von Verkehrsunfällen anderer Art im Sinne der Fragestellung registriert.

zu Frage 10.)

In der folgenden Tabelle wird die Höhe der durch Verkehrsunfälle entstandenen volkswirtschaftlichen Kosten in der Sierichstraße / Herbert-Weichmann-Straße dargestellt.

Den Angaben liegen die Unfallkostensätze der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) zugrunde. Informationen zur Art der Ermittlung der volkswirtschaftlichen Kosten durch Verkehrsunfälle siehe Bürgerschaftsdrucksache 21/9490<sup>1</sup> und Internetauftritt der BASt<sup>2</sup>.

<b>Jahr</b>	<b>volkswirtschaftliche Kosten</b>
2013	921.000 Euro
2014	1.647.000 Euro
2015	1.262.000 Euro
2016	1.274.000 Euro
2017	1.206.000 Euro
2018	831.000 Euro

---

<sup>1</sup>[https://www.buergerschaft-hh.de/parldok/dokument/58259/veroeffentlichung\\_und\\_aufschluesselung\\_der\\_verkehrsunfallzahlen\\_in\\_hamburg\\_von\\_januar\\_bis\\_maerz\\_2017\\_iii.pdf](https://www.buergerschaft-hh.de/parldok/dokument/58259/veroeffentlichung_und_aufschluesselung_der_verkehrsunfallzahlen_in_hamburg_von_januar_bis_maerz_2017_iii.pdf)

<sup>2</sup>[https://www.bast.de/BASt\\_2017/DE/Publikationen/Archiv/Infos/2001-2000/12-2000.html](https://www.bast.de/BASt_2017/DE/Publikationen/Archiv/Infos/2001-2000/12-2000.html)